

1	Einleitung	1
2	Betriebliche Bildung und Ökonomie	4
2.1	Organisations- und Arbeitsstrukturen	4
2.2	Betriebliche Bildung	5
2.2.1	Aufgaben betrieblicher Bildung	6
2.2.2	Ziele der betrieblichen Bildung	6
2.2.3	Arten der betrieblichen Bildung	7
2.2.4	Transferproblematik	8
2.2.5	Einflussfaktoren für Transfererfolg	9
2.3	Informelles Lernen am Arbeitsplatz	11
2.4	Arbeitsplatznahes Lernen	12
2.5	Organisationales Lernen	13
2.5.1	Die erste Evolutionsstufe: Organisationsentwicklung	14
2.5.2	Die zweite Evolutionsstufe: Die lernende Organisation	15
2.5.3	Die dritte Evolutionsstufe: Wissensmanagement	16
2.5.4	Implizites Wissen	17
3	Multiplikatorenkonzepte als Option für die betriebliche Bildungsarbeit	18
3.1	Hierarchieorientierte Hauptströmungen	20
3.1.1	Exkurs Peer Learning	21
3.2	Implementierung des Multiplikatorenansatzes	22
3.2.1	Auswahl von Multiplikatoren	23
3.2.2	Betriebspädagogen	24
3.2.3	Direkte Vorgesetzte	25
3.2.4	Erfahrene Mitarbeiter	26
3.3	Externe Dozenten versus Multiplikatoren	27
4	Erwachsenenpädagogische Grundsätze	30
4.1	Grundsätze für Lehrende	30
4.2	Grundsätze für den Betrieb	31
5	Die stationäre Altenpflege	32
5.1	Ökonomische und finanzielle Rahmenbedingungen	33
5.2	Besonderheiten sozialer Dienstleistungen	34
5.3	Anforderungen an Pflegeheime als Arbeitgeber	35
5.4	Der Beruf der Altenpflege	36
5.4.1	Aufgaben der Altenpflege	36
5.4.2	Belastungen in der Altenpflege	37
5.4.3	Teamarbeit als Organisationsprinzip	39

5.4.4	Auswirkungen von Teamarbeit auf Entwicklungspotenziale	40
5.4.5	Lernen als Teamprozess	41
5.5	Weiterbildungsinhalte in der Altenpflege.....	42
5.6	Betriebliche Weiterbildung in Pflegeheimen	44
5.7	Der Multiplikatorenansatz in der Altenpflege	45
5.7.1	Potenzielle Inhalte für den Multiplikatorenansatz.....	46
5.7.1.1	Weitergabe von Fachinformationen	46
5.7.1.2	Weitergabe von Wissen	46
5.7.1.3	Weitergabe von Fortbildungsinhalten	47
5.8	Qualifizierung betrieblicher Multiplikatoren	48
5.8.1	Rollen und Rahmenbedingungen	49
5.9	Potenzielle Multiplikatoren in der Altenpflege	51
5.9.1	Pflegefachkräfte als Multiplikatoren	51
5.9.2	Praxisanleiter als Multiplikatoren	52
5.9.3	Vorgesetzte als Multiplikatoren	54
5.9.4	Bewertung des Multiplikatorenansatzes	55
6	Schlusswort.....	58
7	Literaturverzeichnis	63
8	Anhang.....	71